



© Lana Grossa GmbH

Modell 12 – natural KNITS 01

---

**RAGLANPULLOVER**  
**SUMMER SOFTNESS**



# RAGLANPULLOVER · SUMMER SOFTNESS

## Modell 12 – natural KNITS 01



**Größe** 36 bis 40 (42 bis 46)

Die Angaben für Größe 42 bis 46 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle angegebenen Größen.

**Material:** Lana Grossa-Qualität „**Summer Softness**“ (80 % (Bio) Baumwolle, 20 % Schurwolle (Merino Superfein), LL = ca. 130 m/50 g): ca. **350 (400) g Gelb (Fb. 11)**; je 1 Rundstricknadel Nr. 4, 50 und 80 cm lang, Spielstricknadeln Nr. 4, je 1 Rundstricknadel Nr. 5, 40, 60 und 100 cm lang.

**Rippen:** 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

**Glatt re:** In Hin- und Rück-R re M str. Beim Str. in Rd nur re M str.

**Verkürzte R:** Innerhalb eines Strickstücks die R nicht ganz str., sondern jeweils nur 1 Teil der entsprechenden R. Die R nur bis zu den M str., die stillgelegt werden sollen. Dann die Arbeit wenden und die begonnene R wieder zurückstr, dabei die 1. M wie zum Linksstr. abh., der Faden liegt vor der M. Dann den Arbeitsfaden straff nach hinten ziehen, so legt sich die abgehobene M doppelt über die Nd. [= Doppel-M]. Diesen Vorgang so oft wdh., wie die folg. Anleitung vorschreibt. Wenn wieder über alle M gestr. wird bzw. jeweils in der folg. längeren R die doppelte M stets als 1 M abstr. So ist der Übergang zu den verkürzten R auf der Vorderseite kaum sichtbar.

**Betonte Zunahmen [Raglanschrägungen]:** In Rd vor und nach den 2 markierten M je 1 M re verschränkt aus dem Querfaden herausstr. Es wird jeweils 1 M zugenommen. In Hin-R vor und nach den 2 markierten M je 1 M re verschränkt, in Rück-R li verschränkt aus dem Querfaden herausstr. Es wird jeweils 1 M zugenommen.

**Maschenprobe:** 18 M und 27 R/Rd glatt re mit Nd. Nr. 5 = 10 x 10 cm.

**Hinweis:** Die Pfeile im Schnittschema geben jeweils die Strickrichtung an! Den Pullover zusammenhängend von oben nach unten in einem Stück stricken, dabei mit der Ausschnittblende beginnen. Dann Vorder- und Rückenteil sowie Ärmel für die Passe in einem Stück anstricken, dabei wie in folgender Anleitung beschrieben Maschen für die notwendige Weite zunehmen. Nach der Passe die Arbeit teilen. Danach Vorder- und Rückenteil zusammenhängend in einem Stück in Runden fortsetzen und die Ärmel jeweils getrennt in Runden weiterstricken.

**Ausführung:** 96 M mit der 50 cm langen Rundnd. Nr. 4 anschlagen. Die M zur Rd schließen, dabei darauf achten, dass sich der Anschlag nicht verdreht. Den Rd-Beginn markieren. Er liegt in rückwärtiger Mitte. Dann für die **Ausschnittblende** Rippen in Rd str. [Im Schnittschema ist die Ausschnittblende nicht eingezeichnet.] In 3,5 cm = 10 Rd Blendenhöhe je 1 Rd re und li M str. Dann mit der 60 cm langen Rundnd.

Nr. 5 glatt re weiterarb. Die M wie folgt einteilen: 16 M Rückenteil, 2 M Raglanschrägung, 12 M re Ärmel, 2 M Raglanschrägung, 32 M Vorderteil, 2 M Raglanschrägung, 12 M li Ärmel, 2 M Raglanschrägung, 16 M Rückenteil. Nun jeweils die 2 M der Raglanschrägungen für die Zunahmen markieren. Zunächst für die vordere Halsausschnitttrundung in verkürzten R arb. Dafür ab rückwärtiger Mitte 16 M des Rückenteils re str., 1 M betont zun., 2 markierte M re str., 1 M betont zun., 12 M des re Ärmels re str., 1 M betont zun., 2 markierte M re str., 1 M betont zun. und 2 M des Vorderteils re str., wenden, die 1. M als Doppel-M ausführen. Dann über den re Ärmel und die 1. Hälfte des Rückenteils bis zur rückwärtigen Mitte li M zurückstr. Nun weiter über die 2. Hälfte des Rückenteils, den li Ärmel bis einschließlich zur 2. M des Vorderteils li str., dabei beids. der markierten M je 1 M betont zun., wenden und die 1. M als Doppel-M ausführen. Bis zur rückwärtigen Mitte re M str. So wurden nun 2 R gestr. und in jeder Hälfte 4 M zugenommen. Diese 2 Zunahme-R ab rückwärtiger Mitte noch 4x wdh., dabei über dem Vorderteil beids. je 2 M mehr abstr. Die verkürzten R enden mit einer Hin-R in der rückwärtigen Mitte = 136 M. Von nun an die Passe in Rd weiterstr. und die betonten Zunahmen folgerichtig in jeder 2. Rd fortsetzen, also 17x je 8 M pro Rd betont zun. = 272 M. Danach die Zunahmen in jeder folg. Rd noch 6(10)x wdh. = 320 (352) M. So sind nun je 90 (98) M für Vorder- und Rückenteil und je 70 (78) M für die Ärmel vorhanden. **Hinweis:** Bei zunehmender M-Zahl auf die jeweils längere Rundnd. Nr. 5 wechseln. Nach insgesamt 18,5 (19,5) cm = 50 (54) R/Rd – im Rückenteil ab Blendenende gemessen, die letzte Rd endet am Rd-Beginn in rückwärtiger Mitte – die Arbeit in 3 Teilen fortsetzen. Dafür je 90 (98) M von **Rücken-** und **Vorderteil** auf die 100 cm lange Rundnd. Nr. 5 nehmen = 180 (196) M, die je 70 (78) M für die Ärmel zunächst stilllegen.

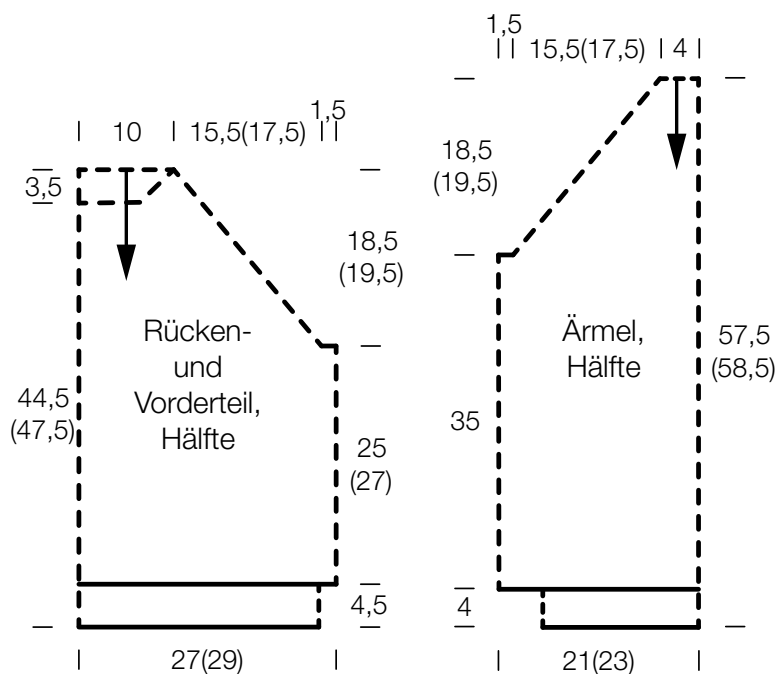
**Rücken- und Vorderteil:** Zus.-hängend glatt re in Rd weiterstr., dabei in der 1. Rd beids. jeweils zwischen Rücken- und Vorderteil noch je 6 M für den Verbindungssteg dazu anschlagen = 192 (208) M. Nach 25 (27) cm = 68 (72) Rd Seitenlänge ab Verbindungssteg noch je 1 Rd re und li M str., dabei in der 1. Rd gleichmäßig verteilt 10 M abn. = 182 (198) M. Dann mit der 80 cm langen Rundnd. Nr. 4 für den Bund Rippen in Rd str. In 4,5 cm Bundhöhe die M abk., wie sie erscheinen.

**Ärmel:** Nun mit der 40 cm langen Rundnd. Nr. 5 für einen Ärmel die stillgelegten 70 (78) M aufnehmen und aus dem Steg 6 M dazu auffassen = 76 (84) M. Nun glatt re in Rd fortfahren. Nach 35 cm = 94 Rd ab Verbindungssteg noch je 1 Rd re und li M str., dabei in der 1. Rd gleichmäßig verteilt 18 M abn. = 58 (66) M. Dann mit den Spielstricknd. Nr. 4 für den Bund Rippen in Rd str., dabei die M ungefähr gleichmäßig auf 4 Nd. verteilen. In 4 cm Bundhöhe die M abk., wie sie erscheinen.

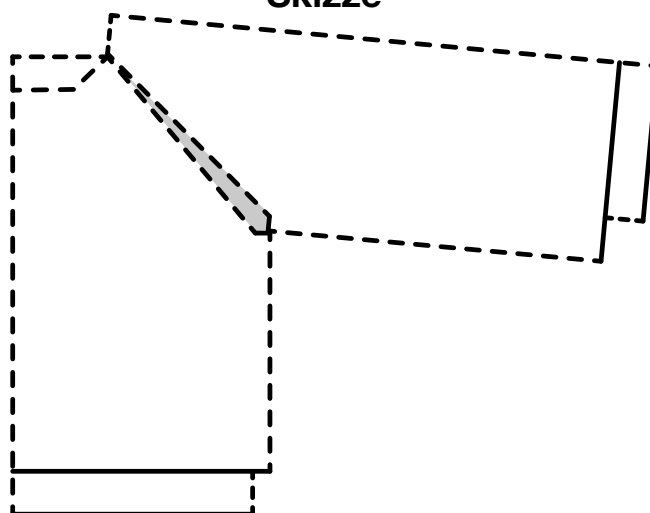
**Ausarbeiten:** Teil exakt zur Hälfte legen, spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

# RAGLANPULLOVER · SUMMER SOFTNESS

Modell 12 – natural KNITS 01



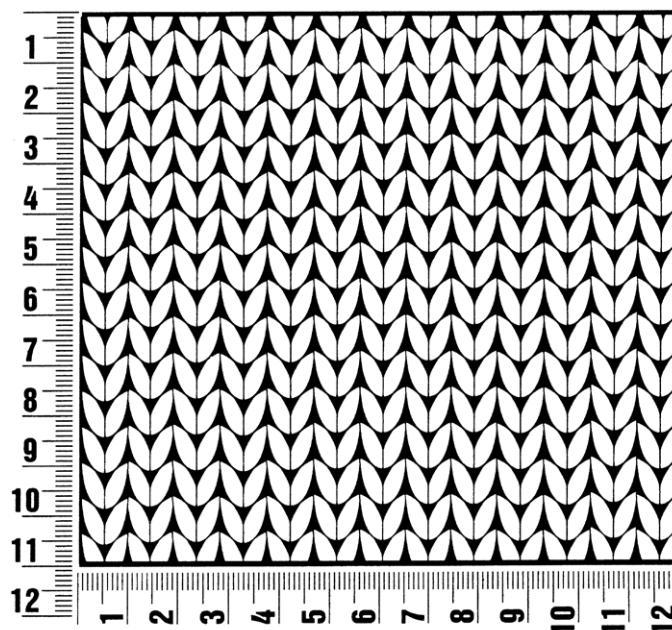
Skizze



## Maschenprobe

Machen Sie eine unbedingt zu allererst eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein ca. 12 x 12 cm großes Stück in Garn und Muster ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie ihre Maschenanzahl in der Breite von 10 cm und die Reihenanzahl in der Höhe von 10 cm. Haben Sie weniger Maschen als in der Anleitung angegeben, versuchen Sie entweder fester zu stricken oder nehmen Sie dünnere Nadeln bis sie auf dieselbe Anzahl wie in der Anleitung kommen. Haben Sie mehr Maschen, dann versuchen Sie lockerer zu stricken oder nehmen entsprechend dickere Nadeln bis es passt.

**Bitte beachten Sie:** Die Angaben zu Maschenprobe und Nadelstärke auf der Banderole des Knäuels sind für die Anfertigung eines der Modelle in diesem Heft nicht verbindlich, sie werden auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss, damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



## Abkürzungen

**M** = Masche  
**R** = Reihe  
**Rd** = Runde  
**U** = Umschlag  
**evtl.** = eventuell  
**LL** = Lauflänge  
**li** = links  
**re** = rechts  
**Art.** = Artikel  
**str.** = stricken

**zus.-str.** = zusammenstricken  
**arb.** = arbeiten  
**abk.** = abketten  
**abn.** = abnehmen  
**zun.** = zunehmen  
**abh.** = abheben  
**wdh.** = wiederholen  
**beids.** = beidseitig  
**mittl.** = mittleren

**folg.** = folgende  
**restl.** = restliche  
**Nd.** = Nadel  
**Kettm** = Kettmasche  
**fe M** = feste Masche  
**hStb** = halbes Stäbchen  
**Stb** = Stäbchen  
**Dstb** = Doppelstäbchen  
**zus.** = zusammen  
**Nr.** = Nummer

**zus.-häkeln** = zusammenhäkeln  
**Luftm** = Luftmasche  
**lt.** = laut  
**MS** = Mustersatz  
**fortl.** = fortlaufend  
**bzw.** = beziehungsweise  
**Fb.** = Farbe  
**S.** = Seite

### Impressum

**Herausgeber:** Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, [www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)  
**Fotograf:** Theresa Rudzki, [www.theresarudzki.com](http://www.theresarudzki.com)